



Külsheim, den 20.06.2016

Challenge Heilbronn 2016

Insgesamt gingen 5 Athleten des TSV für die Sparkassen Challenge Heilbronn an den Start. Der Trupp, bestehend aus Sabrina, Franzi, Andy, Richie und Siggie, konnte so richtig die Heilbronner Innenstadt rocken! Neben über 1500 Agegroupern sind beim populären Rennen in Heilbronn auch immer einige international Tophleten am Start. 2016 waren unter anderem Andreas Böcherer, Horst Reichel, Giulio Molinari und Julia Gajer mit am Start.

Im Vorfeld zum Rennen war die Stimmung etwas getrübt, denn einige Tage vorm Raceday wurde bekannt gegeben, dass es zum Duathlon kommt. Schon wieder „nur“ ein Duathlon. Dabei sind wir doch Triathleten! Vom unschönen Anblick des Neckars konnten sich alle Vor-Ort aber selbst überzeugen. In der braunen Brühe trieb so einiges an Gefahrengut. Der Veranstalter hat hier die richtige Entscheidung getroffen – safety first.

Immerhin enthielt das neue Format diesmal einen Auftaktlauf. Im Einzelnen bedeutete dies für Franzi und Siggie auf der Mitteldistanz 5km Laufen, 93km Radfahren und 21,1km laufen. Auf der Olympischen Strecke wurden für Sabrina, Andy und Richie die 1,5km schwimmen durch 1,5km Laufen ersetzt, darauf folgten 40km auf dem Rad und 10km verteilt auf zwei Runden laufen. Der Laufstart erfolgte in beiden Disziplinen auf Grund des großen Teilnehmerfeldes in mehreren Startwellen. Die Mittelstreckler starteten bereits gegen 9:15 Uhr, für die Kurzstreckler ging es erst drei Stunden später los.

Die Radstrecke kann mit 1000hm auf der Mitteldistanz durchaus als anspruchsvoll bezeichnet werden. Aus Heilbronn hinaus wechseln sich lange Anstiege mit Drückerpassagen und schönen Abfahrten ab. Stimmungsnester am Streckenrand und schöne Aussichten über die Weinberglandschaft lassen den Radpart kurzweilig werden, auch wenn die Beine bei allen zum zweiten Wechsel hin schon ziemlich in Anspruch genommen waren. Mal nicht klitschnass aufs Velo zu steigen war ein Pluspunkt für das neue Format, schließlich war es mit 19°C für einen Junitag nicht sonderlich warm.

Im Gegensatz zum vergangenen Jahr war die Wechselzone nicht im Expedia-Parkhaus, sondern direkt daneben. Zum zweiten Lauf hin hat sich die Innenstadt gut gefüllt. Auch Nadja, Gisela und der extra mit dem Rad angereiste Christian gaben am Streckenrand ihr bestes um die vorbeiziehenden Athleten lautstark zu unterstützen.

Die Athleten erlebten die letzte Disziplin ganz unterschiedlich. So konnte Sabrina auf den zwei Runden der Olympischen ihre 10km Bestzeit verbessern. Andy und Richie zeigten bereits eine top Radperformance und mit einem abschließend gut eingeteilten Lauf durch die zuschauergesäumte Innenstadt konnte Andy sich sogar den 3. Platz in seiner AK sicher – GLÜCKWUNSCH!

Franzi spulte den Halbmarathon gleichmäßig und zügig ab, so dass hier noch die eine oder andere Dame eingesammelt werden konnte. Einzig Siggie hatte keinen optimalen Tag getroffen. Nach der Konfrontation mit einem Schlagloch auf den letzten Radkilometern hatte

er den Rest des Wettkampfes mit Krämpfen zu kämpfen und war mit dem Laufresultat nicht ganz zufrieden. Im Ziel wartete zur Freude aller ein Obstbuffet und gebratene Bürger-Maultaschen.

Mit zusätzlichem Selbstbewusstsein durch den tollen Wettkampf befinden sich unsere Athleten in der finalen Vorbereitung für die in den nächsten Wochen anstehenden Saisonhöhenpunkten (Frankfurt /Erlangen).

Name	Platz	Platz AK	Run	Bike	Run	Total
Sabrina	26	8	6:41	1:28	47:09	2:28:03
Andreas	25	3	5:19	1:10	42:32	2:01:45
Richard	44	9	6:02	1:12	45:19	2:08:00
Sigfried	338	43	18:57	2:58	1:49	5:09:59
Franziska	45	8	20:41	3:11	1:43	5:19:49



